RENK schließt die Übernahme von David Brown Defence ab – Kompetenzzentrum für U-Boot-Antriebssysteme in Huddersfield

November 2, 2026



RENK schließt die Übernahme von David Brown Defence ab – Kompetenzzentrum für U-Boot-Antriebssysteme in Huddersfield

- Transaktion nach Erhalt der behördlichen Genehmigungen abgeschlossen
- Übernahme von DBD wird die Umsetzung des Global Combat Ship (Type 26) unterstützen
- Ökosystem rund um Global Combat Ship (Type 26) als strategisch wichtige Plattform mit erheblichem langfristigem Potenzial im Programm- und Aftermarket-Geschäft
- RENK Group erweitert Marineportfolio und stärkt Präsenz in Großbritannien sowie in den Five-Eyes-Staaten
- David Brown Defence wird künftig unter dem Namen RENK UK Huddersfield operieren
- Übernahme erweitert RENK-Plattformbasis um Challenger 2, 3 und Boxer

Augsburg / Huddersfield (West Yorkshire, UK), 2. November 2026 – Die RENK Group AG, ein führender Anbieter von Antriebslösungen für den militärischen Bereich, hat die Übernahme von David Brown Defence (DBD) von Stellex Capital Management abgeschlossen. Der Vertrag wurde am 3. Juli 2026 in London unterzeichnet. Inzwischen liegen alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen vor. DBD gehört damit ab heute zur RENK Group und firmiert unter dem Namen RENK UK Huddersfield. Der Standort Huddersfield wird ab sofort als Kompetenzzentrum für U-Boot-Antriebssysteme dienen.

DBD ergänzt das bestehende Portfolio von RENK in drei Bereichen. Dazu zählen Hauptantriebssysteme für Marineschiffe sowie geräusch- und vibrationsarme Antriebstechnologien für U-Boote, die erstmals Teil des RENK-Portfolios werden. Hinzu kommen Antriebseinheiten und Getriebe für Rad- und Kettenfahrzeuge. Zusammen machen diese Kompetenzen die wesentlichen Merkmale eines leistungsstarken Verteidigungsunternehmens aus.

„Wir freuen uns, David Brown Defence heute in der RENK Group willkommen zu heißen. Mit dem Abschluss dieser Übernahme bündeln wir herausragende technologische und operative Kompetenzen und übernehmen zugleich Verantwortung für kritische Verteidigungsprogramme und die dahinterstehenden Kunden. Diese Verantwortung nehmen wir ernst: Unsere Kunden können sich darauf verlassen, dass RENK zuverlässig liefert. Als europäischer Partner bekennen wir uns zum Standort Huddersfield und zur britischen Verteidigungsindustrie. Gemeinsam werden wir unsere Fähigkeit stärken, die Streitkräfte mit den benötigten zuverlässigen Antriebslösungen zu versorgen“, so Dr. Alexander Sagel, CEO der RENK Group AG.

Mit der Übernahme erhält die RENK Group Zugang zu langfristigen Marineprogrammen in Großbritannien, Kanada, Norwegen und Australien und baut zugleich ihre Präsenz in den Five-Eyes-Staaten aus. Mit dieser Übernahme wird die RENK Group die Umsetzung des Global Combat Ship (Typ 26) unterstützen. Das Global Combat Ship spielt eine strategisch wichtige Rolle und bietet somit langfristiges Potenzial im Programm- und Aftermarket-Geschäft. Im Bereich Landsysteme erweitert RENK sein Portfolio an gepanzerten Fahrzeugen um britische Programme wie Challenger 2, 3 und Boxer.

Der umfangreiche Auftragsbestand und die gut gefüllte Pipeline von David Brown Defence mit einem Gesamtvolumen von über 700 Mio. GBP für den Zeitraum von 2026 bis 2030 unterstreichen die bedeutende Rolle des Unternehmens in diesen Programmen. Darüber hinaus ergeben sich operative und technologische Synergien durch die gemeinsame Nutzung von Fertigungskapazitäten sowie durch die Zusammenarbeit in den Bereichen Beschaffung, Entwicklung und Marktzugang.

„Unser Team aus 530 Mitarbeitenden vereint über 100 Jahre Engineering-Kompetenz. Als Teil der RENK Group können wir auf dieser Tradition aufbauen und profitieren dabei von einem internationalen Netzwerk und dem gemeinsamen Anspruch, unseren Kunden Qualität und Zuverlässigkeit zu bieten. Wir freuen uns darauf, dieses neue Kapitel gemeinsam zu gestalten“, so Mike Helme, CEO von David Brown Defence.

Die Parteien haben Stillschweigen über die Vertragskonditionen vereinbart. Barclays war im Rahmen der Transaktion als Finanzberater und Linklaters als Rechtsberater der RENK Group tätig.

Über die RENK Group AG

Die RENK Group AG mit Hauptsitz in Augsburg ist ein weltweit führender Hersteller von missionskritischen Antriebslösungen für verschiedene militärische und zivile Endmärkte. Unser Produktportfolio umfasst Getriebe, Antriebsstränge, Power-Packs, Hybrid- Antriebssysteme, Federungssysteme, Gleitlager, Kupplungen und Testanlagen. Mit diesem breiten Produktportfolio bedient die RENK Group AG insbesondere Kunden aus den Bereichen Militärfahrzeuge, Marine, zivile Schifffahrt und energieorientierte Industrieanwendungen. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte die RENK Group AG einen Umsatz von rund 1,4 Mrd. €. Die RENK Group AG ist seit dem 7. Februar 2024 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit dem 24. März 2025 Mitglied des MDAX.

Weitere Informationen finden Sie unter www.renk.com.

Über David Brown Defence

David Brown Defence ist ein in Großbritannien ansässiges Unternehmen, das auf Hochpräzisionsgetriebe sowohl für Land- als auch Marineanwendungen spezialisiert ist. Die Zentrale befindet sich in Huddersfield. Das Unternehmen beschäftigt rund 530 Mitarbeitende und spielt eine entscheidende Rolle bei der Unterstützung wichtiger Verteidigungsprogramme.

Über Stellex Capital Management LLC

Stellex Capital ist eine Private-Equity-Gesellschaft mit Niederlassungen in New York, London, Pittsburgh und Detroit und einem verwalteten Vermögen von über 6,9 Mrd. US-Dollar. Stellex ist darauf spezialisiert, Kapital zu identifizieren und in Opportunitäten zu investieren, die von dem operativ ausgerichteten und praxisnahen Investitionsansatz von Stellex profitieren. Portfoliounternehmen werden durch das Branchenwissen und die operativen Fähigkeiten von Stellex, ein Netzwerk von hochrangigen Führungskräften, strategische Erkenntnisse und den Zugang zu Kapital unterstützt. Zu den besonders im Fokus stehenden Branchen gehören Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und staatliche Dienstleistungen, Transport und Logistik, Fertigung, Realwirtschaft und Unternehmensdienstleistungen, Lebensmittelverarbeitung sowie technologiegestützte Dienstleistungen.

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Plänen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen der Geschäftsführung der RENK-Gruppe zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung basieren. Diese Pläne, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen hängen von einer Vielzahl von Annahmen ab und unterliegen unvorhersehbaren Ereignissen, Unsicherheiten, bekannten und unbekannten Risiken sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder die tatsächliche Finanzlage, Entwicklung oder Leistung von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Die RENK-Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder anzupassen, um Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieser Pressemitteilung widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

RENK Group AG
Gögginger Str. 73
D-86159 Augsburg
Deutschland
www.renk.com

Medienanfragen bitte an:
Fabian Klee
Chief Communications and Marketing Officer
fabian.klee@renk.com
+49 160 7154 647

Investorenanfragen bitte an:
Team Investor Relations
investors@renk.com

Über die RENK Group AG
Die RENK Group AG mit Hauptsitz in Augsburg ist ein weltweit führender Hersteller von einsatzkritischen Antriebstechniken in verschiedenen militärischen und zivilen Endmärkten. Das Produktportfolio umfasst Getriebe, Fahrzeugantriebe, Powerpacks, hybride Antriebe, Federungssysteme, Gleitlager, Kupplungen und Prüfsysteme. Die RENK Group AG bedient mit diesem breiten Produktportfolio insbesondere die Märkte für Militärfahrzeuge, Marine, zivile Seefahrt und industrielle Applikationen mit Schwerpunkt auf Energieanwendungen. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte die RENK Group AG einen Umsatz von rund 1,4 Mrd. €. Die RENK Group AG ist seit dem 7. Februar 2024 an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet und seit dem 24. März 2025 Mitglied des MDAX.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.renk.com

Haftungsausschluss
Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Plänen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen der Geschäftsführung der RENK-Gruppe zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung basieren. Diese Pläne, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen hängen von einer Vielzahl von Annahmen ab und unterliegen unvorhersehbaren Ereignissen, Unsicherheiten, bekannten und unbekannten Risiken sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder die tatsächliche Finanzlage, Entwicklung oder Leistung von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Die RENK Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder anzupassen, um Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieser Pressemitteilung widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.